

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 7 (2000)
Heft: 10

Artikel: Konica Hexar RF : ein neuer Name der Luxusklasse
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-980061>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lübco Konica Hexar RF – ein neuer Name der Luxusklasse

Wer bislang glaubte, Konica-Kameras gehörten ausschliesslich ins Billigregal, der muss sich seit der Erstpräsentation der Hexar RF auf der Londoner PMA vom vergangenen Jahr eines besseren belehren lassen. Vielleicht ist dieses Image in erster Linie darauf zurückzuführen, dass Konica in der Schweiz zur Exklusivmarke von Interdiscount geworden ist, seit die damalige Firma Rumitas den Vertrag als Generalimporteur vor sechs Jahren auflöste.

Überraschung auf der PMA London '99

Auch wenn die Londoner PMA im Kamerasektor wenig Sensationen bot (siehe FOTOintern 17/99), so war die Konica Hexar RF dort die grosse Überraschung. Erstens überraschte die hohe Fertigungsqualität der Hexar RF und zweitens die Tatsache, dass sie über ein Leica-Bajonett verfügt. Aber nicht nur das Bajonett erinnert an die Leica M6, die Kamera als solche kann ihre Ähnlichkeit mit dem deutschen Vorbild kaum verleugnen. Beide sind Messsucherkameras, wobei die neue Hexar RF mehr als nur manuelle Bedienung bietet. Sie ist mit TTL-Belichtungsmessung, Zeitautomatik, DX-Codierung, elektronischem Verschluss von 16 bis 1/4000 Sekunde, Serienbildfunktion bis 2,5 Bildern pro Sekunde und motorischen Filmtransport mit wesentlich mehr Elektronik ausgestattet als die legendäre M6. Und der Verschluss der Hexar läuft ebenso flüsterleise ab. Konica hört die Bezeichnung «Luxuskamera» eigentlich ungerne, liegt die Hexar RF mit Fr. 3'290.– für das Einstiegsset in einer durchaus erschwinglichen Preisklasse. Auch ist die Kamera von ihrer Konstruktionsart und den verwendeten

Die Edelkamera Konica Hexar ist nun auch in der Schweiz bei Lübco Company AG erhältlich. Was das Besondere an dieser Kamera ist, steht in diesem Bericht.



Materialien nicht für die Vitrine gebaut, sondern für den harten Alltagseinsatz von Berufsfotografen. Der Gehäussekörper besteht aus Aluminium-Druckguss, die äusseren Gehäuseteile sind aus Titan, das in einem speziellen Verfahren ein matschschwarzes, besonders kratzresistentes Finish erhält.

Die aufwändige Verfahrenstechnik verleiht der Kamera mehr als nur ein edles Aussehen; sie gewährleistet auch beste Stabilität, Dauerhaftigkeit und Strapazierfähigkeit. Die Gehäuseform mit dem integrierten Griffwulst und eine spezielle Gummimischung verleihen der Kamera einen sicheren Halt.



Lübco-Geschäftsführer Urs Ziswiler: «Die Hexar bereichert unser Sortiment in einer völlig neuen Klasse der Luxuskameras.»

Sucher mit Parallaxausgleich

Auch die Sucherkonstruktion kann eine gewisse Ähnlichkeit mit der Leica M6 nicht leugnen. Es sind ebenfalls je zwei Bildbegrenzungsrahmen in den grossen Durchsichtssucher eingespiegelt, die sich entsprechend dem eingesetzten Objektiv verändern. Die Rahmenpaare entsprechen den Brennweiten 28 / 90 mm, 35 / 135 mm und 50 / 75 mm. Hier ist auch gleich für spätere Objektive vorgesorgt, denn zur Zeit sind zur Hexar RF nur drei Objektive erhältlich:

- M-Hexanon 1:2,8/28 mm,
 - M-Hexanon 1:2/50 mm und
 - M-Hexanon 1:2,8/90 mm.
- Da das Konica-Bajonett exakt jenem von Leica entspricht, können selbstverständlich



Die Hexar RF wird zusammen mit dem Normalobjektiv 2/50 mm und dem Blitzgerät in einer luxuriösen Schatulle geliefert.

auch alle Leica M-Objektive an der Hexar RF verwendet werden – oder umgekehrt ... Durch Verschieben der Bildbegrenzungsrahmen wird entfernungs- und brennweitenabhängig die Sucherparallaxe ausgeglichen. Und wie bei der M6 gibt es auf der Kameravorderseite einen Bildfeldwähler, der ein Umstellen auf ein anderes Paar von Bildfeldbegrenzungslinien ermöglicht.

Im Zentrum des Suchers befindet sich das Übereinstimmungsfeld des Entfernungsmessers. Mit 69,2 mm Basislänge arbeitet der Entfernungsmesser äusserst präzise und ist vor allem in Verbindung mit kurzen Brennweiten

schon etwas in die Jahre gekommenen Tuch-Horizontalverschluss der Leica. Der Verschluss der Hexar ist elektronisch gesteuert und läuft vertikal ab. Die Lamellen bestehen aus Carbon-Duraluminium. Der vertikale und

Die Belichtung wird sowohl bei Dauerlicht als auch bei Blitzlicht durch das Objektiv gemessen, wobei die seitlich angeordnete Zelle das reflektierte Licht von einem weissen Feld auf den Verschlusslamellen erhält.

Die Konica Hexar RF ist sehr einfach zu erklären und zu bedienen. Gewisse Dinge sind zu beachten, zum Beispiel, dass man beim Objektivwechsel die Kamera ausschalten sollte. Ansonsten darf man der Gebrauchsanleitung nicht alles kritiklos glauben. Sie ist an komplizierter Ausdrucksweise kaum zu übertreffen, und es wimmelt von Fehlern. Oder kann mir jemand erklären, wie bei der Zeitautomatik die Blende automatisch gewählt wird? Dies tut jedoch der Qualität der Kamera keinen Abbruch. Sie gehört zu den Topprodukten des gegenwärtigen Marktes und ist besonders für Fotografen ideal, die sowohl manuell als auch mit Zeitautomatik arbeiten wollen.

Was meint Leica dazu? Unübersehbar ist die neue Konica Hexar RF auf die Leica M6 angesetzt. Bleibt abzuwarten, wie Leica darauf reagiert. In einem photokina-Jahr wäre dafür die Gelegenheit günstig.

hexar Preise

Hexar RF Gehäuse

M-Hexanon 2,0/50 mm

Blitz HX-18W

zusammen im Set Fr. 3'290.-

M-Hexanon 2,8/28 mm Fr. 1'490.-

M-Hexanon 2,8/90 mm Fr. 1'190.-

Lübco Company AG, 5632 Buttwil,
Tel.: 056/675 70 10, Fax: 056/675 70 11

genauer als jede Spiegelreflexkamera. Am linken Sucherrand wird die manuell abgeglichene oder die automatisch angesteuerte Verschlusszeit angezeigt.

Der Schnellläufer

Durch die elektronische Steuerung der Kamera konnte Konica auch einen anderen Verschlusstyp wählen als der



Zur Zeit gibt es zur Konica Hexar RF drei Objektive: 1:2,8/28 mm, 1:2/50 mm und 1:2,8/90 mm.

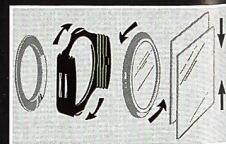
schnelle Ablauf ermöglicht die ultrakurze Verschlusszeit von 1/4000s mit einer Blitzsynchronisationszeit von 1/125s. Weiter sind die Auslöseverzögerung von 90 Millisekunden und das Ablaufgeräusch von 59 dB hervorragende Werte.

In der Praxis besonders bewährt hat sich die Anordnung der beiden Einstellräder von Verschlusszeiten und Belichtungskorrektur (+2 bis -2 in 1/3-Stufen). Ist eine Belichtungskorrektur eingestellt, erscheint ein +/- im Sucher.

Ferienträume by COKIN.

Das COKIN-Filterssystem erweitert Ihre kreativen Möglichkeiten. Mit über 140 verschiedenen Filtern – alle einfach in der Handhabung und perfekt in der Qualität – lassen sich aussergewöhnliche Ideen einfach umsetzen. Entdecken Sie die Vielfalt.

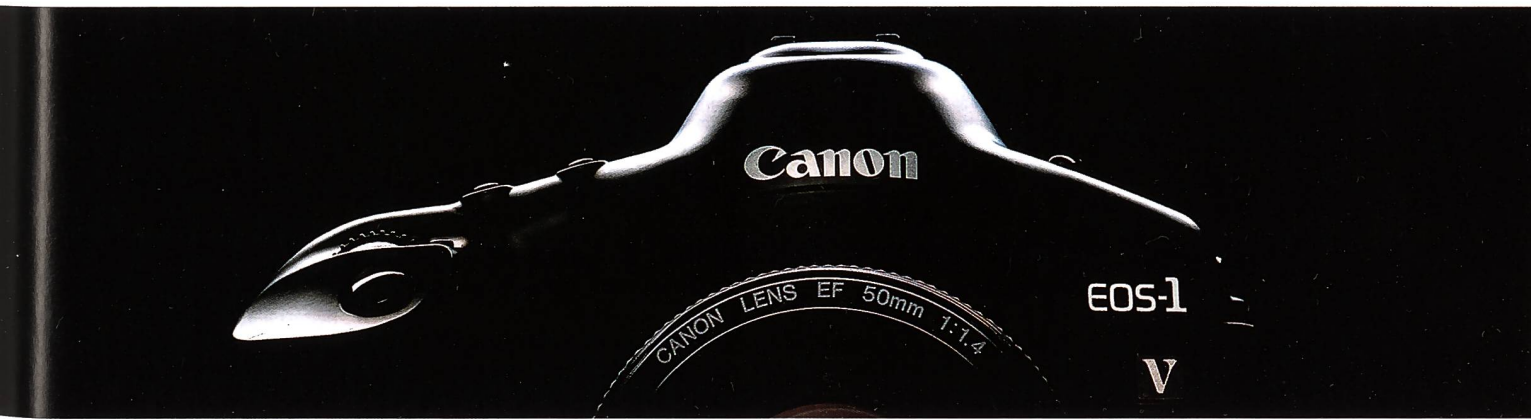
Das System: Der Cokin-Filterhalter wird mittels eines Adapterrings am Objektiv befestigt. Es können bis zu drei runde oder viereckige Filter übereinander in den Filterhalter geschoben werden. Der Filterhalter, das Herzstück des COKIN-Systems, nimmt aber auch Zubehör wie Sonnenblende und Kupplungsring etc. auf.



Gujer, Meuli & Co.
Niederhaslistrasse 12
8157 Dielsdorf
Telefon 01/ 855 40 01
Fax 01/ 855 40 05
www.gujermeuli.ch

Aufnahme mit Filter 041
Diffractor Univers von Cokin

Die visionäre EOS-1V



Können Sie es sich leisten, keine Vision zu haben?

Wenn Fotografie Ihr Lebensinhalt und -unterhalt ist, dann haben Sie entweder schon eine EOS - oder Sie sollten eine haben. Es brauchte nicht nur jahrzehntelange technische Erfahrung, dieses perfekteste Foto-System der Welt zu schaffen: Dahinter steht die Vision, durch fortschreitende Verbesserungen und Innovationen die Grenzen der Fotografie zu erweitern

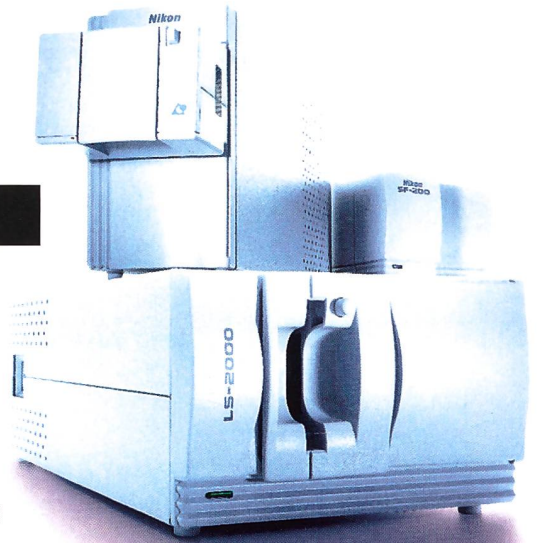
und dem Fotografen jederzeit das allerbeste Werkzeug in die Hand zu geben. Diese Vision führte zur Canon EOS-1V, einer Weiterentwicklung der legendären EOS-1N und der EOS-3. Die EOS-1V ist die derzeit ultimative Spiegelreflexkamera für den Profi. Mehr über unsere Vision der Perfektion bei Ihrem Fachhändler.

• Aufnahmefolge bis 10 Bilder pro Sekunde • Schnellstes Autofokus-System der Welt mit 45 Messpunkten • Gehäuse in äusserst widerstandsfähiger Magnesium-Legierung • Magnetverschluss - getestet bis 150'000 Belichtungen • Belichtungsmessung mit 21 Messzonen

DIE WAHL DER
PROFIS

Canon

Gegen Kratzer im Image.



Zwei Dinge können Ihrem Ansehen als Könnler schaden: Ein schlecht digitalisiertes Foto. Und ein Foto, das so perfekt digitalisiert wurde, dass sich Kratzer, Flecken und Fingerabdrücke bemerkbar machen. Damit weder das eine noch das andere den guten Eindruck schmälern kann, hat Nikon modulare Hochleistungs-Film-scanner mit exklusiver Technologie entwickelt. Nebst atemberaubender Scan-Geschwindigkeit (rund 30 s für ein Farbdia mit 2700 ppi) brillieren sie erstens mit extrem hoher Auflösung. Und zweitens mit einer innovativen CleanImage®-Funktion. Diese Weltpremiere von Nikon eliminiert während des Scannens von Farbfotos Kratzer und andere Katastrophen. Egal, ob Sie sich für den professionellen Super Coolscan 2000 oder den preisgünstigen Coolscan III entscheiden: Sie tun in jedem Fall viel für das Bild, das man von Ihnen hat. **For a better image.**



Nikon D1



Coolpix 950



Coolpix 800



Super Coolscan 2000



Coolscan III

Nikon AG, 8700 Küsnacht
Kaspar Fenner-Str. 6
Telefon 01 913 61 11
Fax 01 913 62 62
eMail nikon@nikon.ch
Internet www.nikon.ch



Digital Imaging